



## Motion (Art. 59 f. GRSS)

### Erstunterzeichnende

Sitzplatz-Nr.	Vorname / Name	Partei	Unterschrift
152	Dominique Hodel	SP/Juso	
139	Barbara Keller	SP/Juso	
75	Tanja Miljanovic	GFL	
15	Chantal Perriard	FDP	
103	Lea Schwenk	GB/JA	

### Mahnmal gegen Femizide

#### Auftrag

Der Gemeinderat wird wie folgt beauftragt:

Ein kraftvolles, prominent platziertes und permanentes Mahnmal gegen Femizide und Gewalt gegen Frauen in Bern zu errichten, inspiriert von der eindringlichen «Wall of Dolls» in Genua, Rom oder Mailand. Die Installationen in Italien sind mit Gedichten, Fotos, Briefen und Puppen geschmückt, die auf die Unschuld der Opfer und die schwere Realität geschlechtsspezifischer Gewalt aufmerksam machen sollen.

#### Begründung

Die alarmierenden Statistiken zur Gewalt gegen Frauen und Kinder sind erschreckend. Alle zwei Wochen wird eine Frau oder ein Mädchen durch ihren Partner oder durch Angehörige ermordet. Die Zahlen steigen. Jede Woche überlebt eine Frau oder ein Mädchen einen versuchten Femizid. Femizide sind ein systemisches Problem, das sofortiges Handeln erfordert. Im Jahr 2025 wurden in der Schweiz gemäss zivilgesellschaftlichen Erhebungen mindestens 27 Femizide gezählt, eine untragbare Bilanz, gegen die vonseiten des Staates bislang unzureichend vorgegangen wird.

Das Mahnmal in der Bundesstadt soll Frauen, Mädchen und feminisierten Menschen gewidmet sein, die unter geschlechtsspezifischer Gewalt gelitten haben, sowie jenen Menschen, deren Leben durch einen Femizid genommen wurde. Es soll ein Ort der Solidarität, der Reflexion und des Gedenkens für die Opfer sein, welche, zum Beispiel

wenn von den Angehörigen erwünscht, mit Namen und Gesicht sichtbar gemacht werden sollen (vgl. die Foto-Plakate an den «Walls of Dolls» in italienischen Städten).

Gemeinsam fordern wir ein längst überfälliges starkes Zeichen gegen geschlechtsspezifische Gewalt, für Gerechtigkeit und für eine Gesellschaft, in der jede Frau und jedes Mädchen in Sicherheit leben kann.

Der Standort des Mahnmals soll zentral und gut erreichbar sein. Die Pflege und Weiterentwicklung des Denkmals sollen von unterstützenden Kollektiven übernommen werden, um die Sichtbarkeit der Opfer zu gewährleisten. Falls das Mahnmal beschädigt oder zerstört werden sollte, muss es in der Verantwortung der Stadt liegen, dieses wieder instand zu setzen.

Wir empfehlen der Stadt Bern unter anderem, sich bei der Umsetzung des Mahnmals an den «Walls of Dolls» in Italien anzulehnen, da dies eine kostengünstige Variante ist. Es muss lediglich ein Gitter an einer Mauer oder Wand an prominenter Stelle in der Stadt angebracht werden. Falls das Gitter durch Vandalismus beschädigt werden sollte, sind die Kosten der Wiederinstandsetzung ebenfalls verhältnismässig tief.

Wir finden es zudem wichtig, dass die «Kuration» der Bilder der Femizidopfer in Zusammenarbeit mit lokalen feministischen Kollektiven gemacht wird, die über langjährige Erfahrungen in der Dokumentation und Begleitung von Betroffenen verfügen sowie in der Öffentlichkeitsarbeit zu diesem Thema.

Schliesslich soll die Stadt Bern bei der Eröffnung betonen, dass von geschlechtsspezifischer Gewalt betroffene Menschen, Kollektive, Künstler\*innen und Student\*innen dazu eingeladen sind, laufend Bilder, Briefe, Blumen oder Puppen zum Mahnmal beizutragen.

### Dringlichkeit

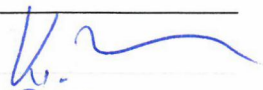
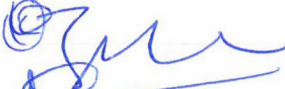


Wird für den Vorstoss Dringlichkeit verlangt?

ja  nein

Kurze Begründung:

Bern, 11.06.2026

### Mitunterzeichnende

Sitzplatz-Nr.	Vorname / Name	Partei	Unterschrift
143	Veronica Zoller	SP	
142	Cemal Özgenç	SP	
148	AEDWICHEN MADINE	SP / JusO	
150	Monique Ileri	SP / JusO	

			SP	A. Gp
145	Culcos	Schnyder	SP	A. Gp
151	Chanda	Jamanelaren	SP/Suso	Chanda
160	Gourab	Bhowal	Suso	gurbh
159	Helin	Genis	SP/Suso	H. Genis
158	Raphaela	Tschimperi	SP/Juso	<del>Tschimperi</del>
160	Ezabola	Dihalyi	SP/Suso	<del>Dihalyi</del>
165	Bernadette	HETIP	3 HETIP	<del>HETIP</del>
168	Emmal	Anhly	Anhly	Anhly
155	Nora	Krummen	N. Krummen	N. Krummen
76	Miriam	Rader	<del>Miriam</del>	<del>Rader</del>
66	Christoph	Leuppi	<del>Christoph</del>	<del>Leuppi</del>
117	Miriam	Udemann	Miriam	Miriam
113	Fransiska	Jeise	<del>Fransiska</del>	<del>Jeise</del>
118	Jeanne	Loeser	<del>Jeanne</del>	<del>Loeser</del>
135	Lee	Bü	<del>Lee</del>	<del>Bü</del>
134	ESTHER	Meier	<del>ESTHER</del>	<del>Meier</del>
133	Anna	Letting	<del>Anna</del>	<del>Letting</del>
132	Kaul	Zickli	Zickli	Zickli
100	Nova	Joos	<del>Nova</del>	<del>Joos</del>
101	Anna	Jagner	A. Jagner	A. Jagner
104	Katuarina	Gollizzi	K. Gollizzi	K. Gollizzi
173	David	Böhner	<del>David</del>	<del>Böhner</del>
174	Tobias	Leuninger	<del>Tobias</del>	<del>Leuninger</del>
175	Matteo	Miceli	<del>Matteo</del>	<del>Miceli</del>
141	Jacqueline	Bügger	<del>Jacqueline</del>	<del>Bügger</del>
71	Denise	Näes	<del>Denise</del>	<del>Näes</del>
11	Teu	Mu	<del>Teu</del>	<del>Mu</del>
20	deli	Jaish u. lasty	<del>deli</del>	<del>Jaish u. lasty</del>